

Kleine Anfrage 3917

der Abgeordneten König (DIE LINKE)

Mutmaßlich politisch rechts motivierte Tötungsdelikte in Thüringen

Die offiziellen Statistiken der Polizei gehen von 63 Tötungsdelikten mit rechtsextremistischem Hintergrund im Sinne der Politisch Motivierten Kriminalität (PMK)-Rechts seit 1990 aus. Diese Zahl wurde in der Vergangenheit immer wieder kritisiert. Journalistinnen der "Zeit" und des "Tagesspiegel" kommen nach eigenen Recherchen auf über 150 Fälle, bei denen Menschen infolge von rechter oder rassistisch motivierter Gewalt starben. Opferinitiativen zählen mindestens 180 Tötungsdelikte mit rechtsextremistischem Hintergrund und weisen darauf hin, dass dennoch von einer hohen Dunkelziffer ausgegangen werden muss.

3.300 Tötungsdelikte wurden nun durch das Bundeskriminalamt (BKA) und die Behörden der Länder erneut auf einen möglichen rechtsextremistischen Hintergrund überprüft. Nach Medienberichten werden davon 746 Tötungsdelikte mit 849 Opfern seit 1990 beim BKA auf Anfangsverdachtsmomente für ein rechtes oder rassistisches Tatmotiv untersucht.

Ich frage die Landesregierung

1. Wie viele Straftaten mit Todesfolge in Thüringen seit 1990 sind aktuell der PMK-Rechts zugeordnet (bitte Einzelaufstellung nach Tatzeit, Tatort, Straftatthergang, Delikt, Verurteilung)?
2. Hat sich die Landesregierung am Abgleich ungeklärter Tötungsdelikte ohne Tatverdächtige mit möglicherweise politisch rechts und/oder rassistischen Hintergrund für den Zeitraum von 1990 bis 2011 beteiligt?
3. Falls ja, wie viele Delikte welcher Art wurden hierfür in Thüringen in den Abgleich einbezogen (bitte auflisten nach Tatzeit, Tatort, Straftatthergang, Delikt)?
4. In welcher Art und Weise fand der Abgleich für Thüringen statt (bitte schildern, durch wen und aufgrund welcher Kriterien Fälle in die Überprüfung einbezogen wurden, welche Unterlagen beigezogen wurden und welche Behörden innerhalb und außerhalb Thüringens am Abgleich beteiligt waren)?

5. Nach welchen Kriterien stellten die prüfenden Behörden in Thüringen fest, ob bei den ungeklärten Fällen ein rechtsextremer Anfangsverdacht vorliegt?
6. In wie vielen Fällen haben sich bei Tötungsdelikten aus Thüringen Anhaltspunkte dafür ergeben, dass es sich um möglicherweise politisch rechts und/oder rechtsextremistisch motivierte versuchte oder tatsächliche Tötungsdelikte handeln könnte (bitte nach Art der Delikte differenzieren und Datum, Ort sowie eine anonymisierte Kurzbeschreibung angeben)?
7. Welche Schlussfolgerungen zieht die Landesregierung aus dem Abgleich? Wie sieht der von der Landesregierung und gegebenenfalls weiteren in den Abgleich involvierten Akteuren anvisierte Zeitplan zum Umgang mit den Ergebnissen aus?

König